

Projekt Kundenbegleitung 2020

Seit dem 05. Januar 2017 lanciert VM das Projekt Kundenbegleitung 2020. Die Änderungen der VTE Vorschriften (dem Wegfall vom Rangieren im Störfall ab 01.01.2017), die digitale Entwicklung, die Verpendelung der Züge und die daraus wachsenden, neuen Kundenbedürfnisse fordern nach Ansicht der Leitung VM und des Fernverkehrs eine notwendige Neuausrichtung des Berufsbildes des Zugpersonals. Die Neuausrichtung soll nun mit dem Projekt „Kundenbegleitung 2020“ angegangen werden. Das Projekt steht unter dem Motto: „Das Zugpersonal soll dort eingesetzt werden, wo es gebraucht wird!“. **Die Berufsbilder der RZB, ZUR, ZFQ und Aufsicht P (EMP) sollen dabei in einem Berufsbild zusammengefasst werden.** Diese Verschmelzung dieser vier Berufsbilder bedeutet, dass nicht mehr nur starr Züge begleitet werden sollen, sondern flexibler auch Einsätze übergreifend in der Kundenlenkung vor Ort, im Regionalverkehr in der Stichkontrolle und der Frequenzerhebung sowie im Fernverkehr gemacht werden. **Diese Flexibilisierung mit gemischten Einsätzen soll nun in den Depots Genf und Zürich mittels eines Pilotprojektes vom 01. Mai bis 31. August 2017 erprobt werden.** Dieser Pilot soll Grenzen in diesem flexiblen Einsatz aufzeigen, positive und negative Erfahrungen werden für die Zukunft eingebracht. **Die Neuausrichtung zieht aber auch die Ausarbeitung eines neuen Berufsbildes mit sich.** Die Anforderungen aller bestehenden Berufe werden zusammengetragen und zu einem Einigen verschmolzen. **Für uns, vom SEV/ZPV stellt das eine gewaltige Herausforderung dar.** Zumal die Leitung VM ein enormes Tempo einschlägt, mit dem Ziel, den flexiblen Einsatz des Personals auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2017 umzusetzen. Der SEV/ZPV hat sich mit diesem Projekt bereits in zwei Workshops eingehend auseinandergesetzt. Vor allem der Bereich des „neuen Berufsbildes“ birgt einige Gefahren und wird intern zu vielen Diskussionen führen. In den Teilprojekten sind Kolleginnen und Kollegen des ZPV sowie der PeKo vertreten und werden dort ihre Haltungen zu diesem Projekt direkt einbringen.

Ich halte euch auf dem aktuellen Stand, weitere Informationen folgen.

Bis dahin kollegiale Grüsse

Euer ZPV Zentralpräsident

